

FUNKTIONSBEKLEIDUNG RICHTIG WASCHEN UND PFLEGEN: WANN UND WIE?

Funktionsbekleidung ist beim Sport dein stiller Helfer – sie wärmt, schützt vor Wetter und transportiert die Feuchtigkeit vom Körper weg, damit sie verdunsten kann. Damit Textilien all das so lange wie möglich leisten können, müssen sie gepflegt werden. Es ist ganz leicht, die Funktionsbekleidung selbst so zu behandeln, dass man jahrelang Freude daran hat. Und je länger du deine Sportausrüstung benutzt, desto besser ist es für die Umwelt!

Für einen schnellen Überblick über die richtige Pflege deines ATOMIC-Produktes haben wir die Waschanleitungen nach Kategorie zusammengestellt.

DAUNENJACKEN

Daunen sind ein Wunderwerk der Natur. Sie speichern die Wärme so gut wie kein anderes Material und sind dabei sehr leicht. Bei richtiger Pflege bleiben die Bauschkraft und Isolierfähigkeit der feinen Daunen sehr lange erhalten – allerdings nur, wenn die Daunenbekleidung richtig gewaschen und bei Nichtgebrauch sachgemäß aufbewahrt wird.

Wie oft du ein Daunenprodukt waschen musst, hängt davon ab, wie oft es getragen wurde – denn damit sich die Daunen schön aufbauschen, dürfen sie nicht verschmutzt sein. Wenn du deine Daunenjacke nur im Alltag nutzt, genügt oft ein regelmäßiges Lüften. Trägst du sie beim Sport, sollte sie ab und zu waschen. Das kannst du problemlos selbst tun, wenn du ein paar Punkte beachtest.

Wichtig ist bei Daune vor allem das „Danach“: Die Daunen klumpen beim Waschen durch die Nässe zusammen und müssen getrocknet und aufgeschüttelt werden, damit sie sich wieder aufbauschen und ihren Ursprungszustand einnehmen.

SO WÄSCHST DU DAUNENJACKEN RICHTIG

- Besorge ein geeignetes Daunenwaschmittel. Spezielle Daunenwaschmittel enthalten keine Weich- spüler und schonen das empfindliche Naturprodukt. Sie sind außerdem besonders konzentriert.
- Leere alle Taschen aus, verschließe alle Reißverschlüsse und ggf. Druckknöpfe und drehe die Jacke auf links.
- Gib die Daunenjacke allein in die Wäschetrommel (Fassungsvermögen mindestens sechs Kilo). Wenn nicht anders angegeben, bei 30° im Fein- oder Wollprogramm bei minimalem Schleudern (max. 400 U/min) waschen. Lass nach der Hauptwäsche einen Spülwaschgang folgen.
- Nach dem Waschen vorsichtig aus der Maschine holen und Daunenjacke gut trocknen.

DAUNENJACKEN RICHTIG TROCKNEN

Nach dem Waschen ist es wichtig, die klumpige Daune zu trocknen und sie dabei wieder in ihren ursprünglichen, bauschigen Zustand zu versetzen.

Optimal ist das Trocknen von Daunenbekleidung im Trockner. Dazu wählst du ein schonendes Trockenprogramm mit niedrigen Temperaturen. Lieber länger trocknen als zu heiß! Tipp: zwei oder drei saubere Tennisbälle in den Trockner geben – sie schütteln die Jacke im Trockner auf. So werden die Daunen wieder schön bauschig.

Ist kein Trockner vorhanden, kannst du die Daunenjacke auch auf der Heizung oder dem Wäscheständer trocknen. Um die klumpigen Daunen wieder voneinander zu lösen, musst du während des Trockenvorgangs die Jacke regelmäßig durchschütteln, bis die Daunen wieder fluffig sind.

DAUNENJACKEN IMPRÄGNIEREN

Daunen sind sehr nässeempfindlich, deshalb sind auch die Oberstoffe von Daunen-Bekleidung oft mit einer wasserabweisenden DWR-Imprägnierung versehen. Auch in der Kombination mit einem Gore-Tex® Oberstoff ist dieser natürlich behandelt. Damit die Daune vor Feuchtigkeit geschützt wird, musst du die Jacke von Zeit zu Zeit neu imprägnieren, spätestens wenn Wassertropfen vom Gewebe aufgesaugt werden, statt daran abzurollen.

Wichtig: Zum Erneuern der DWR bei allen isolierten Jacken unbedingt eine Sprüh-Imprägnierung verwenden und eher sparsam behandeln! Einwaschbare Mittel (sog. Wash-In Produkte) imprägnieren auch die Daunen im Inneren und schaden ihnen damit.

So imprägnierst du deine Daunen-Bekleidung:

- Leere alle Taschen aus, schließe alle Reißverschlüsse und ggf. Druckknöpfe.
- Lese die Gebrauchsanweisung auf dem Imprägniermittel. Je nach Hersteller muss das Präparat auf die trockene oder feuchte Bekleidung aufgetragen werden
- Sprühe die Imprägnierung aus kurzer Entfernung gleichmäßig und sparsam auf den Oberstoff.

Auch versteckte Ecken (Kapuze) und Nähte nicht vergessen

- Nach ein paar Minuten arbeitest du die überschüssige Imprägnierung mit einem sauberen feuchten Tuch in den Oberstoff ein
- Zum Trocknen gibst du Daunen-Bekleidung bei mittlerer Temperatur/Schonprogramm in den Wäschetrockner – nicht bügeln!

DAUNENJACKEN RICHTIG AUFBEWAHREN

Wenn du deine Daunenjacke über längere Zeit nicht trägst (zum Beispiel im Sommer), bewahre sie am besten an einem trockenen, gut belüfteten Ort auf, an dem sie nicht komprimiert und gedrückt wird. Die Daunen sollten nicht dauerhaft zusammengestopft bleiben, wie es in einem Packsack der Fall wäre.

Produkte:

- Redster Down Jacket
- Redster 3L GTX Jacket